

# Nur durch ehrenamtliches Engagement gesichert

**SELB** – Die gute Zusammenarbeit der Schulen und der AWO Selb sorgt dafür, dass die Schulkinder auch nach Unterrichtschluss nicht unbeaufsichtigt bleiben.

Im neuen Schuljahr 2004/2005 wird den Kindern fachkundig bei den Hausaufgaben geholfen sowie Freizeit gestaltet durch Spiel und Spaß.

Den Schülern und Schülerinnen soll durch zusätzliches Üben in gefährdeten Schulfächern gelingen, das Klassenziel zu erreichen. Auch lernschwachen Schülern aus sozialschwachen Familien soll durch Chancengleichheit ermöglicht werden, mit qualifizierter Betreuung die Versetzung zu erlangen.

Dieser Service der AWO wird mit drei Gruppen in der Bogner-Schule und zwei Gruppen in der Luitpoldschule für täglich bis 16 Uhr zum Unkostenbeitrag von monatlich 50 Euro sowie bis 14 Uhr für 25 Euro je Schüler angeboten.

Auf Grund der gestrichenen Fördermittel ist es dem Ortsverband leider künftig nicht möglich, diese mittlerweile feste Einrichtung der Schülerbetreuung für Grundschüler erster bis vierte Klasse mit Festanstellungen von Lehrkräften zu besetzen.

Nur durch geringfügig befristeter Anstellungen und dank des ehrenamtlichen Engagements derzeitiger Lehrkräfte, kann dieses Angebot noch aufrecht erhalten werden.

Für Schüler der fünften bis zehnten Klasse Hauptschule, wurde eine Förderung, gekoppelt mit der Stadt Selb und der Regierung Bayreuth bewilligt, und dafür auch die Feststellung einer Lehrkraft von der AWO Selb bereits seit dem 3. September vorgenommen.

Anmeldung: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Selb, Telefon: 09287/77326 oder 2268 sowie in den beiden Schulhäusern bei den Betreuungen.